

# Bunter Kreis picknickt in Weiß am Papenburger Hauptkanal

Förderverein und Touristiker laden zu langer Tafel ein – Preis für schönste Tische

jke **PAPENBURG.** Weiß gekleidete Menschen sitzen an einer langen Tafel und vergessen für eine Weile den Alltag. Das ist der Gedanke der Veranstaltung „Bunter Kreis in Weiß – Picknick für alle“. Der Förderverein Bunter Kreis und die Papenburg Tourismus GmbH (PTG) laden am Freitag, 29. Mai, von 18.30 bis 23 Uhr zu einem Picknick am Hauptkanal ein.

„Von der Sparkassenbrücke bis hin zur Nikolaikirche wollen wir zusammen mit unseren Gästen eine Tafel bauen, an der wir uns austauschen können“, erklärt PTG-Geschäftsführer Jan Westphal. Letztendlich geht es nach Angaben von Heide Heyen-Strehlau, Vorsitzende des Bunten Kreises, unter anderem auch darum, über den Förderverein zu informieren. Der Verein unterstützt als sozialmedizinische Nachsorgeeinrichtung schwer kranke Kinder und ihre Familien



**Ein Abend für Jedermann in Weiß:** Zum Picknick am Hauptkanal laden Touristiker und Mitglieder des Fördervereins „Bunter Kreis“ ein.

Foto: Jennifer Kemker

nach stationären Aufenthalten im Alltag.

„Weiß ist eine klassische Farbe, mit der wir eine außergewöhnliche Atmosphäre schaffen wollen“, sagt Heyen-Strehlau. Als Anreiz diente der Vorsitzenden das „Weiße Dinner“, das 1988 erstmalig in Paris und in vielen anderen Großstätten stattfand.

Aus diesem Grund dürfen Interessierte nach Angaben von Westphal in weißer oder heller Kleidung kommen und einen Tisch mit Stühlen mitbringen, den sie individuell gestalten können. „Bei der Umsetzung sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Es ist gerade interessant, wenn wir viele unterschiedliche Ti-

sche in einer langen Tafel vereinigen können“, meint Heyen-Strehlau. In diesem Zusammenhang gebe es am Ende des Abends attraktive Preise für die schönsten Tische, die von einer Jury ermittelt wird.

„Es wird nicht so sein, dass wir mit Essens- und Getränkebuden am Hauptkanal stehen“, so Westphal. Die Menschen, die kommen, dürfen sich nach seinen Worten einen prall gefüllten Picknickkorb mitbringen und nach Herzenslust schlemmen. Grillen ist allerdings nicht erlaubt. „Wir wollen einfach zwanglos zusammensitzen, gute Gespräche führen, in einer ungewöhnlichen Atmosphäre sitzen und es uns zusammen mit Freunden, Bekannten oder neuen Gesichtern gut gehen lassen“, erklärt Heyen-Strehlau.

**Kontakt:** mail@bunterkreis.net; www.bunterkreis.net